



Medienmitteilung

Aus dem Baudepartement

St.Gallen, 1. Juni 2018

Staatskanzlei
Kommunikation
Regierungsgebäude
9001 St.Gallen
T 058 229 32 64
kommunikation@sg.ch

Neubesetzung des Präsidiums

Regierungsrat Marc Mächler als Präsident des Vereins Minergie nominiert

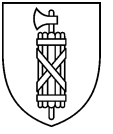
Der Vorstand des Vereins Minergie hat Regierungsrat Marc Mächler als neuen Präsidenten vorgeschlagen. Der designierte Präsident muss dazu am 28. Juni 2018 durch die Vereinsmitglieder bestätigt werden.

Nach einer erfolgreichen Wahl würde Regierungsrat Marc Mächler gleichentags das Präsidium übernehmen und die Nachfolge von Heinz Tännler, Regierungsrat und Finanzdirektor des Kantons Zug, antreten. Heinz Tännler präsidierte den Verein Minergie seit 2010. Der abtretende Präsident ist über die Kandidatur von Marc Mächler sehr erfreut: «Mit seiner fortschrittlichen und liberalen Haltung zu Bauen und Energie passt Marc Mächler ideal zum Verein Minergie – ich sehe das Präsidium bei ihm in besten Händen».

Damit die Schweiz ihre Ziele in der Klima- und Energiepolitik erreicht, muss sie den CO₂-Ausstoss von Gebäuden reduzieren. «Der Minergie-Standard fördert erneuerbare Energien und leistet einen konkreten Beitrag daran, Gebäude energieeffizienter zu machen», erklärt Regierungsrat Marc Mächler und begründet damit, wieso er sich als Präsident für den Verein Minergie engagieren will. Über eine Million Menschen nutzen heute bereits Minergie in ihrem Alltag. Jedes zehnte Gebäude wird heute nach einem der Minergie-Standards gebaut. «Mich beeindruckt, dass ein freiwilliges Label einen solch grossen Zuspruch findet. Das zeigt, dass sich Investitionen in die Energieeffizienz langfristig auszahlen», ist Mächler überzeugt.

Die Energieagentur St.Gallen prüft und zertifiziert die Minergie-Anträge im Kanton St.Gallen. Philipp Egger, Geschäftsleiter der Energieagentur, freut sich, dass das Präsidium des Vereins Minergie in St.Galler Hand übergehen soll: «Das Präsidium ist eine Chance, den Minergie-Standard im Kanton St.Gallen wie in der ganzen Ostschweiz weiter zu stärken. Schliesslich leisten die Kantone einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Ziele in der Energie- und Klimapolitik des Bundes.»

Ergänzend zum angestrebten Präsidium des Vereins Minergie ist Regierungsrat Marc Mächler seit April dieses Jahres Vorstandsmitglied der Konferenz Kantonalen Energiedirektoren EnDK.



Hinweis an die Redaktionen:

Weitere Auskünfte erteilt heute Regierungsrat Marc Mächler, Vorsteher Baudepartement,
Tel. 058 229 30 00.